

SOLOTHURN

# Lacrosse trifft Rugby - exotische Sportarten präsentieren sich



Players Day 2016 bei der Kantonsschule Solothurn.

ZVG

Auf dem Rasen der Kantonsschule stand am Samstag alles im Zeichen von zwei eher exotischen Sportarten. Der Rugby-Club Solothurn und die Solothurn Ambassadors haben zusammengespannt, um sich gemeinsam einem grösseren Publikum zu präsentieren. Und so kam es, dass die Rugbyspieler für einmal die bekanntere Sportart ausübten, denn Lacrosse kennt man in der Schweiz kaum. Der Sport hat seinen Ursprung in Nordamerika, wo er von verschiedenen Indianerstämmen gespielt wurde. Der moderne Sport wird mit einem Hartgummiball und einem Stock mit einem taschenartig geformten Netz an einem Ende gespielt. Der Mannschaftssport, welcher bis 1948 auch mehrmals olympisch war, gewinnt langsam auch ausserhalb des nordamerikanischen Kontinents an Bedeutung.

Den Anfang des Players Day vom Sams-

tag machten die Rugby-Junioren mit einem Training, bevor die gezeigte Sportart ein erstes Mal gewechselt wurde. Die Lacrosse-Spieler der Solothurn Ambassadors traten gegen ein gemischtes Team aus Bern und Freiburg an, und konnten den Match für sich entscheiden. Danach wurden die quadratischen Lacrosse-Tore weggeräumt und die «Rugbytore» aufgestellt. Der RC Solothurn besiegte ein junges Team aus Delémont deutlich.

Die Lacrosse-Spieler starten dann am 28. August gegen Herzogenbuchsee in ihre zweite Saison, der Rugby-Club Solothurn am 3. September um 15 Uhr gegen den RC Schaffhausen.

Mehr Infos: [www.solax.ch](http://www.solax.ch) und [www.rugby-solothurn.ch](http://www.rugby-solothurn.ch)

VON GABRIEL LÜTHI